



Beschlussvorlage Nr. 2019/249

06.09.2019

Federführend: Tiefbauamt
Jürgen Klein

Beteiligt: Stadtkämmerei
Stadtplanungsamt

Tagesordnungspunkt:

**Breitbandausbau der Schulstandorte in Rottenburg am Neckar
- Vergabe der Tiefbauarbeiten für die Erschließungsabschnitte 3 und 4**

Beratungsfolge:

Gemeinderat	24.09.2019	Entscheidung	öffentlich
-------------	------------	--------------	------------

Stand der bisherigen Beratung:

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat zieht die Angelegenheit an sich.
2. Der Gemeinderat bewilligt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von **156.000 €**. Die Deckung erfolgt über Restmittel bei der Erweiterung des GG Höllsteig (Kreisverkehr), Ergenzingen, PSP-Element: 7.075410.012.001, Sachkonto 78720000.
3. Der Gemeinderat vergibt die Tiefbauarbeiten zum Breitbandausbau der Schulstandorte in Rottenburg am Neckar mit der geprüften Bruttoangebotssumme von **1.056.822,76 €** an die Firma Leonhard Weiss GmbH & Co.KG, 73037 Göppingen.

Anlagen:

1. Zusammenstellung der Angebotssummen

gez. Stephan Neher
Oberbürgermeister

gez. Thomas Weigel
Erster Bürgermeister

gez. Jürgen Klein
Amtsleiter

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
2019	7.095360.004.001	78730000	196.000,00 EUR
2019	7.135360.004.001	78730000	420.000,00 EUR
2019	7.175360.004.001	78730000	105.000,00 EUR
2019	7.185360.004.001	78730000	180.000,00 EUR
Summe			901.000,00 EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungs-ermächtigung <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		Bereits verfügt über	0,00 EUR
- in Höhe von	EUR	Somit noch verfügbar	901.000,00 EUR
- Ansatz VE im HHPI.	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	1.056.822,76 EUR
- üpl. / apl.	EUR	Danach noch verfü- bar	0,00 EUR
		Diese Restmittel wer- den noch benötigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Die Bewilligung einer üpl. Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	156.000 EUR
		Deckungsnachweis: Die Deckung erfolgt über PSP-Element 7.075410.012.001, Sachkonto 78720000	

Jährliche Folgekosten / - kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Vorlage relevant für:

Jugendvertretung

Integrationsbeirat

Behindertenbeirat

Begründung

Bereits seit 2008 arbeitet die Stadt Rottenburg am Neckar am Aufbau eines eigenen kommunalen Glasfasernetzes. Angesichts der Bedeutung für die Zukunftsfähigkeit ist der flächendeckende Ausbau des Telekommunikationsnetzes für eine ländlich geprägte Flächenstadt wie Rottenburg am Neckar eine der bedeutendsten Infrastrukturmaßnahmen.

Seit 2016 plant die Stadt Rottenburg am Neckar die Erweiterung ihres bestehenden Glasfasernetzes in eine Backbone-Ringstruktur (*leistungsfähiges Kernnetz mit hoher Übertragungsrate, an das andere Netzwerke angeschlossen werden können*) wie folgt:

Nördlicher Backbone-Ring:

Kernstadt – Weiler – Bad Niedernau – Obernau – Bieringen – Eckenweiler – Ergenzingen – Seebronn – Hailfingen – Oberndorf – Wendelsheim – Wurmlingen – Kiebingen – Kernstadt

Südlicher Backbone-Ring:

Weiler – Dettingen – Hemmendorf – Hirrlingen – Frommenhausen – Schwalldorf – Bad Niedernau – Weiler

Durch diese Maßnahme sollen folgende Synergien erzielt werden:

- Anbindung aller 29 Schulstandorte an das kommunale Glasfasernetz
- Anbindung von Kabelverzweigern auf den Trassenabschnitten und Gewerbegebieten für eine spätere FTTB-Erschließung
- Mitverlegung von FTTB-Komponenten auf den Trassenabschnitten für eine spätere flächendeckende FTTB-Versorgung des Stadtgebietes

Bei der Trassenführung werden die bereits bestehenden Glasfasernetze sowie vorhandene Leerrohre berücksichtigt sowie eine Verlegung in unbefestigter Oberfläche angestrebt.

In den Jahren 2018 und 2019 wurden die ersten beiden Abschnitte „Eckenweiler bis Ergenzingen“ und „Ergenzingen bis Seebronn“ umgesetzt.

Die Abschnitte 3 „Seebronn bis Oberndorf“ und 4 „Oberndorf bis Kiebingen“ wurden am 23.08.2019 öffentlich nach VOB ausgeschrieben.

Die Submission fand am 11. September 2019 statt. Dabei haben 3 Bieter ein Angebot abgegeben.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote ist die Firma Leonhard Weiss GmbH & Co.KG aus Göppingen mit einer geprüften Bruttoangebotssumme von **1.056.822,76 €** der günstigste Bieter.

Für die Maßnahme wurde eine Zuwendung in Höhe von 864.760 € bewilligt.

Die Umsetzung der Abschnitte 5 „Kernstadt“ und 6 „Südlicher Backbone-Ring“ ist für das Jahr 2020 geplant.